

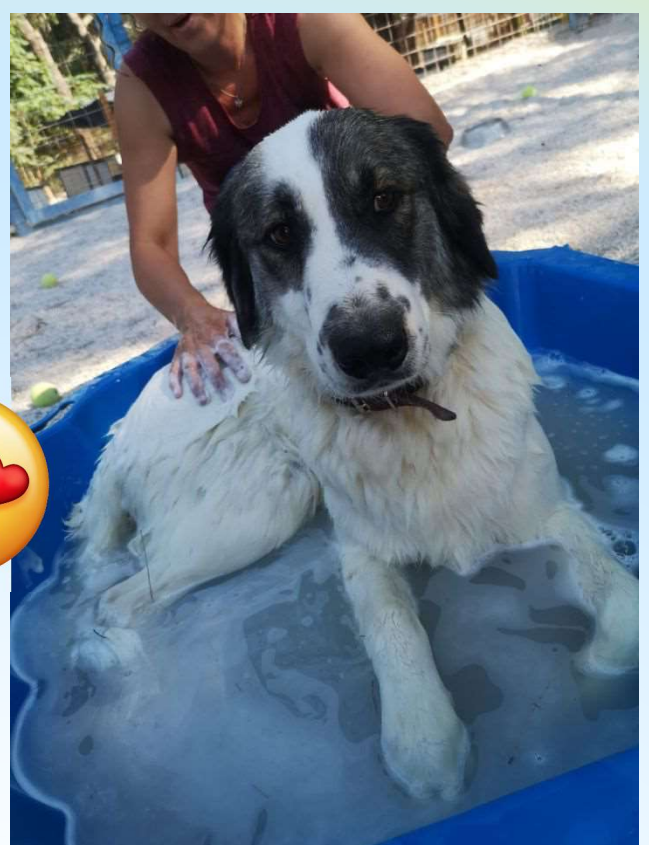
Liebe Freunde und Unterstützer des Einsame Pfoten Zadar e.V.!

Wieder einmal ist es soweit: Unser aktueller Newsletter für den Monat August ist fertiggestellt und wir berichten Euch darin von den wichtigsten Ereignissen aus unserem Vereinsleben und den Geschehnissen der letzten Wochen im Zadarski Azil. Es geht diesmal um eingeseifte Fellnasen, schwitzende Helfer, Zahnschmerzen, Vierbeiner allein unterwegs und einem traurigen Notfall. Am Schluss wartet noch ein Happy End auf Euch. Viel Spaß beim Lesen!

## Hochsommer in Zadar - Badespass



**D**er August war heiß in Zadar. Somit mussten die Gassigänge entweder in den kühlen Morgenstunden stattfinden oder sogar teilweise ganz ausgesetzt werden. Deshalb war Baden angesagt. Kurzer Hand nahmen unsere kroatischen Tierpflegerinnen einige der gespendeten Kunststoffmuscheln und füllten diese mit Wasser. Sie boten damit den Hunden nicht nur eine willkommene Abwechslung vom tristen Shelterleben, sondern auch noch eine Abkühlung von diesen hohen Temperaturen und jede Menge Spass. Oft blieben dabei auch unsere kroatischen Pflegerinnen nicht trocken...



## Hochsommer in Zadar - SCHOTTER SCHIPPEN BEI 35°

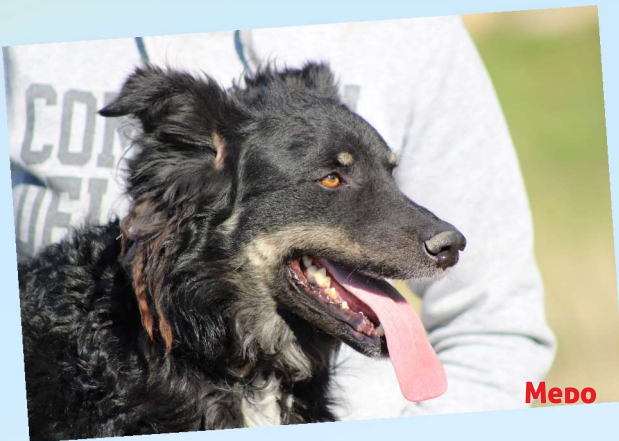
**T**rotz des heißen Wetters gab es auch wieder ein paar schweißtreibende Arbeitseinsätze im Shelter: Alle Zwinger wurden mit frischem Schotter aufgefüllt. Die freiwilligen Helfer kamen dabei ganz schön ins Schwitzen!



Aber es hat trotzdem allen Spaß gemacht und gemeinsam wurde viel geschafft! Herzlichen Dank an die „Schotterschipper“ und Schubkarrenfahrer!

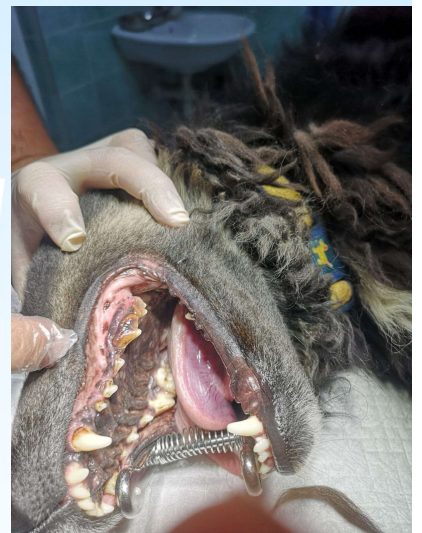
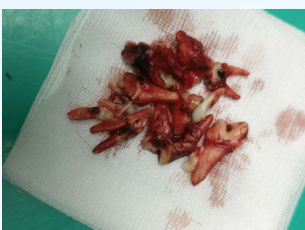
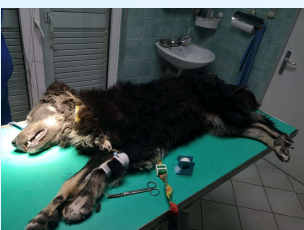
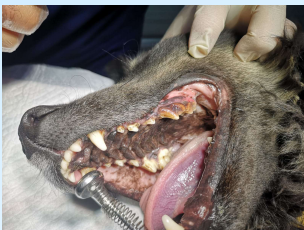


**DANKE**



## ZAHNARZTBESUCH

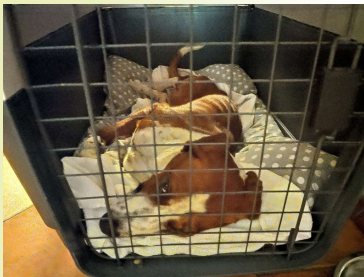
Armer **Medo**! Der sechsjährige Rüde musste Anfang August eine aufwendige Zahn-OP über sich ergehen lassen. Dabei wurden ihm zehn (!!!) Zähne entfernt. Die schlimmsten Baustellen sind damit erst einmal beseitigt, aber Medo wird wohl noch eine zweite Behandlung benötigen, wenn er sich von den Strapazen erholt hat.



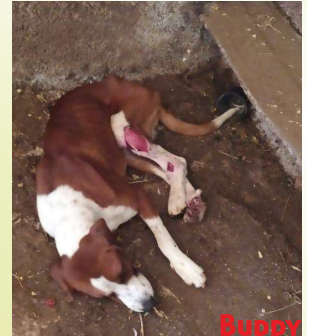
## Neuzugänge und eine Notaufnahme

Die Zahl der Neuzugänge im August war etwas niedriger als gewohnt: Einige Welpen mussten aufgenommen werden und ein paar wenige erwachsene Hunde wurden im Shelter abgegeben.

Ende des Monats gab es noch einen traurigen Notfallrüden, der untergebracht werden musste. Seine spätere Patin gab ihm den Namen „**Buddy**“. **Buddy** lag mit seinen schlimmen Verletzungen mehrere Tage im



Straßengraben, wo ihn ein älterer Mann notdürftig versorgte. Später brachte er **Buddy** dann im Hühnerstall unter. Von dort führte das Schicksal den verletzten Rüden glücklicherweise ins Zadarski Azil. **Buddy** konnte nicht laufen, hatte Schmerzen und es war klar, dass er besondere Fürsorge benötigen wird. So brachte man ihn privat unter und er genießt nun



eine liebevolle Rundumversorgung. Der vierbeinige Patient bekam Schmerzmittel, konnte seinen Hunger stillen und sich ausschlafen. Der Tierarztbesuch am Tag darauf ergab zum Glück zu den sichtbaren Verletzungen keine weiteren inneren Brüche. Am offenen Schienbein wurde der lange Knochensplitter entfernt und am Pfötchen soll durch einen kleinen Schnitt der Eiter besser abfließen. Die Verletzungen sind noch stark entzündet. Sobald die Entzündung abgeklungen ist, wird man sehen, wie sich die Pfote entwickelt und ob sie gut einsetzbar ist.

**Buddy** ist noch recht jung, er wird auf ein bis zwei Jahre geschätzt. Wir drücken ganz fest die Daumen, dass er sich gut erholt.



Weitere Informationen zu der Arbeit des Einsame-Pfoten-Zadar e.V. und unseren Schützlingen finden Sie auch im Internet unter <https://einsame-pfoten-zadar.org>



## Vierbeiner auf Abwegen

In den letzten Wochen und Monaten ist die Zahl der entlaufenen Hunde deutschlandweit stark angestiegen. Die ehrenamtlichen Hundesuchtrupps waren vielerorts im Dauereinsatz und kamen dabei oft an ihre Grenzen. Auch mehrere Schützlinge aus dem Zadarski Azil entwichen und mussten zum Teil aufwendig gesucht und gesichert werden.



**Naomi**

**Naomi**, sie war an eine Familie in Zadar vermittelt, entlief schon kurz nach ihrer Adoption und stand nach endlosen Tagen des Hoffens und Bangens freudig vor der Sheltertür: Hallo, hier bin ich! **Naomi** war durch die ganze Stadt gelaufen und suchte das Zadarski Azil, das für sie ihre Heimat bedeutet! Es gleicht einem Wunder, dass sie nach 19 Tagen zurückgefunden hat.

**Sivkec**, der ein Zuhause in Österreich fand, schlüpfte in einer Schrecksekunde aus dem Geschirr und war spurlos verschwunden. Glücklicherweise wurde er wenige Tage später unversehrt gefunden.

**Lela**, von ihrem Pflegefrauchen auch zu Hause vorbildlich mit Sicherheitsgeschirr und Schleppleine gesichert, kletterte in einem unbeobachteten Moment über den Zaun. Einen Tag später kehrte sie von sich aus zurück. Große Erleichterung!

**VERMISST**

**Lela**, eine extrem **scheue** Mischlings-Hündin  
Am 12.08.20 in 83727 Schliersee entlaufen.

Wenn Sie **Lela** sehen, verhalten Sie sich bitte möglichst:  
**zurückhaltend & unauffällig.**  
Wenden Sie sich bitte ab und bleiben sie  
**ruhig & gelassen.**

Rufen Sie bitte sofort unser Team **0176 - 630 720 70**, die Polizei  
oder Tasso 06190-937300 (Suchnummer 5251 042 1) an.

06190 - 937300

Oder melden Sie  
sich OHNE  
Angaben zum ORT  
der Sichtung  
auf Facebook



**Lela**

erlösende Nachricht: **As** wartet in der Falle.

Wir sind froh und dankbar, dass alle Hunde wieder in Sicherheit sind und keiner bei seinem Ausflug Schaden genommen hat. Vorwürfe sind hier fehl am Platz, aber bitte denkt daran: Es gibt keine Entlaufsituation, die es nicht gibt. Bitte habt deshalb immer ein wachsames Auge auf die Vierbeiner!

Die Suche nach **As** gestaltete sich etwas schwieriger. Er entlief bei einem Spaziergang und ließ sich nicht mehr anlocken. Es gab regelmäßige Sichtungen, Futterstellen wurden eingerichtet und eine Lebendfalle aufgestellt. Nach vielen durchwachten Nächten endlich die



**As**



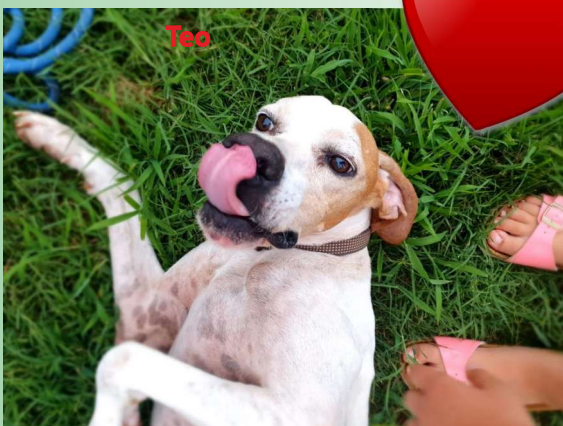
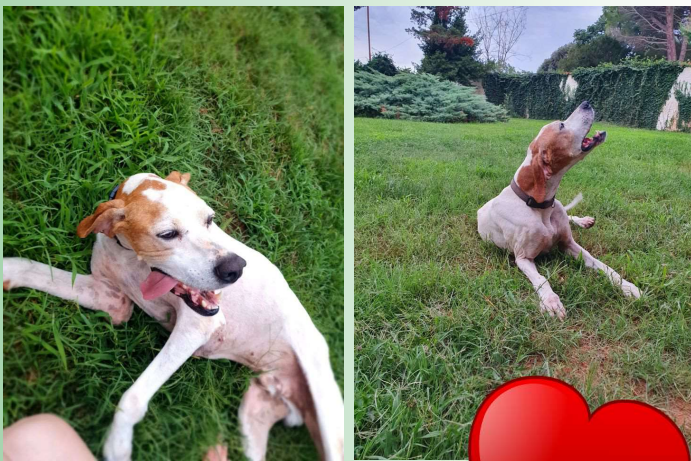
**Sivkec**

Erinnert Ihr Euch an **Teo**? Wir hatten im Juni-Newsletter von ihm berichtet. **Teo** wurde in einem erbärmlichen Zustand aufgefunden und landete bei den Tierschützern im Zadarski Azil.

**T  
E  
O**



Nach einer Erstversorgung fand er eine tolle Pflegestelle bei einer Tierärztin in Istrien. Dort lebt er noch immer und hat inzwischen auch gut an Gewicht zugelegt.



Ein Zuhause für **Teo** wird noch immer gesucht.

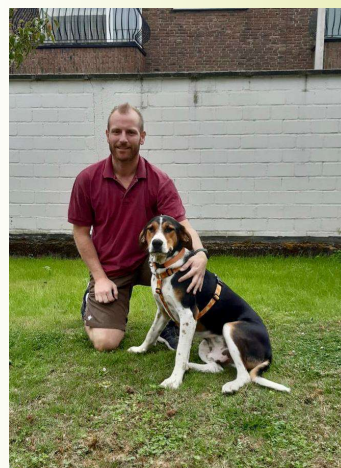
**Anton** kam mit unserem Transport im Juli nach Deutschland auf eine Pflegestelle und durfte dann Ende August in sein Zuhause ziehen.

**A  
N  
T  
O  
N**



Anton

„...wir fühlen uns sehr wohl mit ihm... er ist ein grandioser Hund... die Kinder lieben ihn... die Hundetrainerin ist begeistert von ihm... er war bereits alleine zu Hause und hat das bestens gemacht...“ So lautete das erste Resümee seiner neuen Familie. Wir wünschen diesem tollen Burschen und seinen Menschen alles erdenklich Gute und ganz viele schöne Jahre zusammen.



Folgende Bestandszahlen wurden uns für den vergangenen Monat von der Sheltercrew mitgeteilt:

Hundebestand im Tierasyl: **87** (Stand 31.08.2020)



Zugänge: 5  
Abgänge: 19



Ihr seht, dass im August die Zahl der Abgänge weit über der Zahl der Neuzugänge liegt. Unsere kroatischen Kollegen leisten hier ganz tolle Vermittlungsarbeit! Der Hundebestand insgesamt ist ebenfalls sehr erfreulich, da die 100er Marke nun schon recht deutlich unterschritten ist. Für die Tiere im Shelter bedeutet dies, dass sich nur noch zwei, höchstens drei Hunde einen Zwinger teilen. Nicht so ganz verträgliche Hunde bekommen ihren eigenen Zwinger, so werden Beißereien von vorne herein verhindert.

**Wir bedanken uns recht herzlich für Eure Besuche im Shelter, die zahlreichen Spenden und die finanzielle Unterstützung, die Ihr uns und somit den Hunden im Zadarski Azil zuteilwerden lasst.**

Bitte erzählt Euren Freunden von unseren tollen Fellnasen und macht unsere Tierschutzarbeit dadurch weiter bekannt!

Ganz herzliche Grüße vom Team des Einsamen Pfoten Zadar e.V. und den Mädels aus dem Tierasyl Zadar!

Bleibt weiterhin gesund!

Eure Karin!

